

Verlag und Goethe-Gesellschaft aber haben von vornherein an eine
Verbreitung von Hunderttausenden von Exemplaren
gedacht; daß sie bald erreicht werde, dazu bitten wir das Sortiment zu helfen.
Wenn der Gewinn am einzelnen Exemplar auch nicht so hoch sein kann, wie an
manchen andren Büchern, so bitten wir wiederum nicht außer Acht zu lassen, daß der
leichte, schnelle und große Absatz
dies kompensiert.

* * *

Vielfache Anregungen, die uns aus Sortiment und Publikum zugekommen
sind, haben uns veranlaßt, in Zukunft neben der Ausgabe in Pappbänden, solche
in Leinen und in Halbleder

zu führen. Die dafür angelegten Preise — acht Mark und zwölf Mark — sind
in Anbetracht des vorzüglichen Materials, das auch hiersür verwendet wird,
außerordentlich niedrig.

* * *

Alle drei Ausgaben können wir nur bar liefern. Die Bezugsbedingungen sind:
bis zu 9 Exempl. M. 4.20 (Pappe), M. 5.60 (Leinen), M. 8.40 (Halbleder)
von 10—19 " " 4.— ("), " 5.35 ("), " 8.10 (")
" 20—49 " " 3.90 ("), " 5.25 ("), " 7.90 (")
" 50 " " 3.80 ("), " 5.15 ("), " 7.80 (")

Innerhalb der Partien können die Einbände beliebig gemischt werden. Während
wir die Pappbände wie bisher grün und gelb — je nach Wunsch — liefern, werden
die Leinenbände und Halblederbände nur in einer Farbe hergestellt.

Die Partie-Preise gelten nur bei gleichzeitigem Bezug. Bei Bestellungen von
50 Exemplaren an liefern wir auf Wunsch gegen 4 Monats-Akzept, von 100 an
gegen 9 Monats-Akzept.

Direkte Post-Sendungen können wir nicht ausführen, dagegen empfehlen wir
zur Verringerung der Spesen sehr den direkten Bezug als Frachtgut. Von
30 Exemplaren an liefern wir emballagesfrei in Kisten.

Wir bitten reichlich zu bestellen und zu beachten, daß die neue Auflage recht-
zeitig zum Konfirmations- und Ostergeschäft vorliegen wird.

Leipzig, Mitte Januar 1910.

Der Insel-Verlag.